

Während meines Residenzaufenthalts in der Casa Orfeo in Positano vom 11. bis 23. August und vom 13. bis 25. Oktober konnte ich intensiv an der Komposition meines neuen Opera „Battaglia“ arbeiten, das von der Oper Frankfurt in Auftrag gegeben wurde, mit einem Libretto von Maria Stepanova und unter der Regie von Claus Guth.

Es war mir eine große Ehre und Freude, an dem langen Holztisch vor dem Kamin im großen Klaviersaal von Wilhelm Kempff zu arbeiten und vom Fenster aus die beiden außergewöhnlichen Olivenbäume zu sehen, die auf der weitläufigen Terrasse wachsen und das Licht des Meeres filtern.

Das Komponieren in einer Umgebung, die von einem großen Künstler geschaffen wurde, das Erleben der Schlichtheit und Harmonie der Räume, die er um sich herum geschaffen hatte, hat meine Konzentration und meine Inspiration beeinflusst, und ich denke, dass das Werk von dieser greifbaren Präsenz und dieser Erfahrung geprägt sein wird.

Der Aufenthalt war auch wegen der außergewöhnlichen Lage der Stiftung aufschlussreich, die sich an der steilen Küste über dem Meer befindet und sich zum wunderschönen alten Friedhof von Positano erhebt. Von hier aus kann man über verschiedene Wanderwege die umliegenden Berge erreichen, die die einzigartige, wilde und faszinierende Natur dieser Gegend mit ihren Kontrasten und ihrer Unberührtheit verdeutlichen.

Die Besichtigungen der alten Papierfabriken von Amalfi, der römischen Villen von Stabia und der römischen Villa, die unter der Kirche Santa Maria Assunta im Zentrum von Positano gefunden wurde, sowie des Dorfes Furore waren intensive Erlebnisse, die Fragen über die geheimnisvolle historische Entwicklung dieses irdischen Paradieses aufwarfen und mir Schwung und Begeisterung für meine kompositorische Arbeit verliehen.

Ich finde keine Worte, um Wilhelm Kempff dafür zu danken, dass er daran gedacht hat, diese wunderbaren Räumlichkeiten zukünftigen Künstlern zu hinterlassen, und der Stiftung dafür, dass sie die immense Arbeit leistet, die nötig ist, um all dies möglich zu machen.

Lucia Ronchetti